

VP-Kugler: Krippenausstellung am Rathaus-Christkindlmarkt muss weitergeführt werden

Utl.: Keine Unterstützung der Gemeinde Wien für den Wiener
Krippenbauverein - Förderung von Traditionen statt nur Ramsch
und Punsch =

Wien (OTS) - Für eine Beibehaltung und Weiterführung der
traditionsreichen Krippenausstellung am Wiener Christkindlmarkt
sprach sich ÖVP-Gemeinderätin Gudrun Kugler im Rahmen der heutigen
Gemeinderatssitzung aus und brachte dazu auch einen entsprechenden
Antrag ein. Leider sei die Krippenausstellung der Neuadaptierung des
Christkindlmarktes am Rathausplatz zum Opfer gefallen. „Während 80
Prozent der 156 österreichischen Krippenbauvereine von ihren
Gemeinden gefördert werden, bekommt damit der Wiener Krippenbauverein
überhaupt keine Unterstützung mehr von der Gemeinde Wien“, so Kugler.
30 Jahre habe sich der Wiener Krippenbauverein über die Ausstellung
am Wiener Christkindlmarkt finanziert und damit den Kontakt mit
Interessenten, Schulen und Kindern hergestellt. „Wien wirft damit
Tradition, Brauchtum und Identität über Bord“, so Kugler.

„Schließlich erzählen Krippen nicht nur Geschichten, sondern sind
auch Ausdruck unserer Identität und damit auch für die Integration
interessant“, so Kugler. In Zeiten von globaler Migration,
Verunsicherung und Ausgrenzung sei die Krippe als Synonym für Heimat,
Geborgenheit und Hoffnung von essentieller Bedeutung. „Statt nur auf
Ramsch und Punsch zu setzen, sollte die Stadt Wien die
Krippenausstellung am Rathausplatz weiterführen.“

~

Rückfragehinweis:

ÖVP-Klub der Bundeshauptstadt Wien
Tel.: (+43-1) 4000 /81 912
presse.klub@oevp-wien.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/10164/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0255 2016-11-23/15:36

231536 Nov 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20161123_OTS0255